

## Antrag

### Verkehrsschauen unter Beteiligung des ADAC

Unter Verkehrssicherheitsaspekten wird von Zeit zu Zeit die Verkehrsbeschilderung im Stadtgebiet überprüft. Diese sog. Verkehrsschauen finden unter Beteiligung von Polizei und Straßenverkehrsbehörden statt. Aufgabe dieser Verkehrsschauen ist es u. a., den bisweilen vorhandenen "Schilderwald" zu durchforsten und auf seine Sinnhaftigkeit zu prüfen. Dabei geht es auch darum, überflüssige Schilder, die den Verkehrsteilnehmern den Blick auf das Wesentliche verstellen, zu entfernen.

In diesem Zusammenhang stellen wir folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Durchführung von sog. Verkehrsschauen daraufhinzuwirken, das kostenlose Angebot des ADAC zu nutzen und einen Verkehrsreferenten des Automobil-Clubs an der Begehung zu beteiligen.

### Begründung

Der ADAC bietet Kommunen an, einen Verkehrsreferenten des Automobilclubs an der Begehung zu beteiligen. Das Angebot ist kostenlos. Der ADAC versteht es als Beitrag zur Verbesserung der Verkehrssicherheit. In anderen Städten wird dieses Angebot bereits wahrgenommen. Der Einsatz hat sich bewährt.

Gelegentlich einer beispielhaften Spontanaktion auf Initiative einer Tageszeitung hatte der ADAC kürzlich in Hilden Stichproben durchgeführt. Dabei kamen in nur kurzer Zeit 15 Schilder zusammen, die verzichtbar wären.

Hilden, 19. Sept. 2018

gez. Ludger Reffgen  
Fraktionsvorsitzender